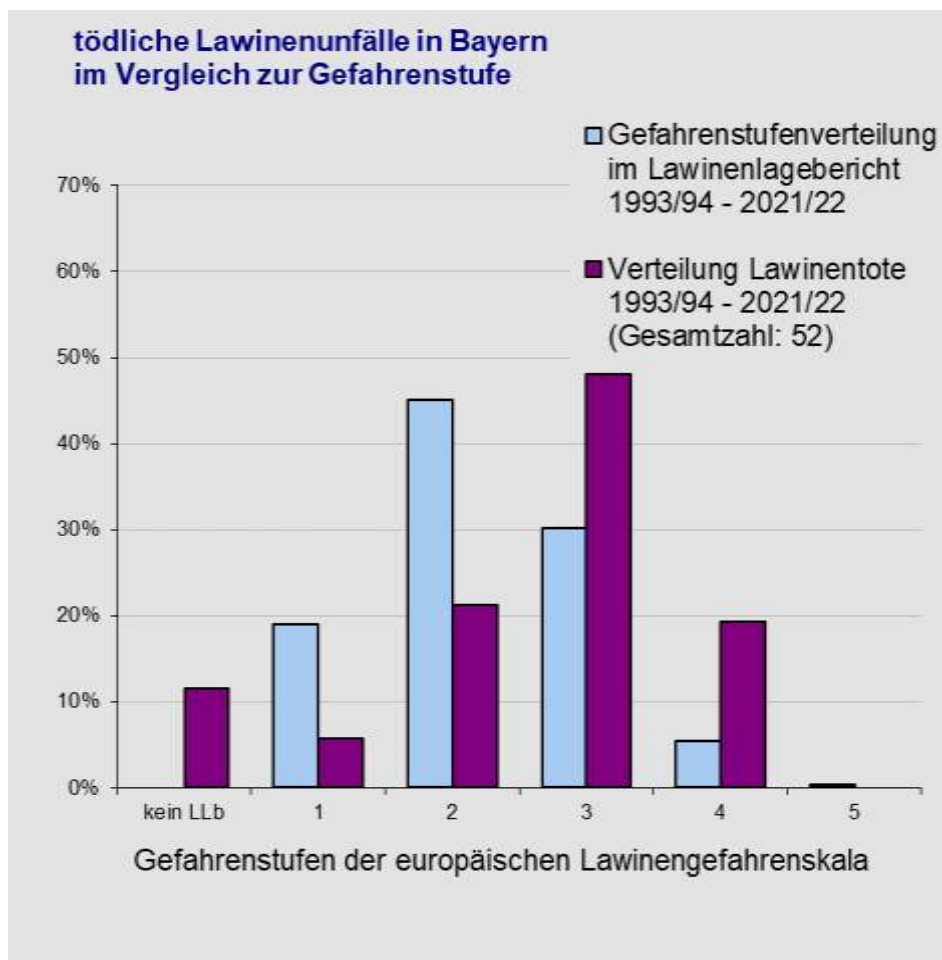




Tödliche Lawinenunfälle in Abhängigkeit von der Gefahrenstufe

Seit 1993/94, als die heute gültige 5-teilige europäische Lawinengefahrenskala eingeführt wurde, ereigneten sich in den Bayerischen Alpen **52** tödliche Lawinenunfälle. 48 % der Unfälle fanden bei "erheblicher Lawinengefahr (Stufe 3) statt.



Die Dominanz der Stufe 3 hat verschiedene Gründe:

- bereits bei geringer Zusatzbelastung kann es zu Auslösung von Schneebrettlawinen kommen
- "gut" und "böse", d.h. sichere und gefährliche Hangzonen liegen im Gelände oft nahe beieinander
- Das Erkennen und Akzeptieren von Gefahrenbereichen ist bei Stufe 3 problematisch

unser Tipp:

Bei "erheblicher Lawinengefahr" ganz besonders auf den textlichen Inhalt der Lawinenlageberichte achten.

Lawinenwarnzentrale

Telefon (089) 92 14 - 15 55

Telefax (089) 92 14 - 12 30

E-mail: lawinenwarnzentrale@lfu.bayern.de

Internet: www.lawinenwarndienst.bayern.de

Hausanschrift

Bayer.Landesamt für Umwelt

Lawinenwarnzentrale

Hessstraße 128

80797 München

